

Am Fachbereich Erziehungswissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt am Main ist am Institut für Allgemeine Erziehungswissenschaft folgende Stelle im Beamten- oder Arbeitsverhältnis zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Professur (W2 mit Tenure Track) für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Medienbildung

Die Professur wird zunächst für sechs Jahre befristet besetzt, nach erfolgreicher Evaluation erfolgt die unbefristete Übernahme in ein höheres Amt (W3).

Die Professur ist im weiter aufzubauenen Forschungsschwerpunkt „Educational Digital Studies“ angesiedelt und soll die durch die zunehmende Relevanz des Digitalen veränderte Lern- und Bildungswelten systematisch und empirisch erforschen. Sie ist dabei anschlussfähig an aktuelle internationale Diskurse um (post-)digitale Lern- und Bildungsforschung und ihre lebensalterspezifische Bedeutung, die kulturelle Transformationsdynamik der Digitalisierung und deren Bedeutung für heterogene Lebenslagen von Bildungssubjekten und damit einhergehende Differenzierungsprozesse.

Für diese Stelle werden Bewerbungen erwartet, die einen systematischen und empirischen Beitrag zu den folgenden Perspektiven leisten können:

- Digitalisierung als Ausdruck kultureller Transformation;
- (Post-)digitale Lern- und Bildungsforschung unter Bedingungen von sozialer Heterogenität;
- Datenmündigkeit und Subjektivität im Kontext von Digitalisierungsforschung.

Erwartet wird außerdem, dass sich die Professur aktiv an der Schwerpunktbildung „Educational Digital Studies“ im Fachbereich und an Initiativen des Fachbereichs zu Inklusion, Gerechtigkeit und Anerkennung beteiligt. Es wird ebenfalls eine Vernetzung mit der W1-Professur für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Digitalisierung und Schule und dem in Entstehung befindlichen Centre for Critical Computational Studies erwartet. Ihr Lehrportfolio umfasst Angebote für Studierende im Bachelor und Master Erziehungswissenschaft sowie für Studierende aller Lehramtsstudiengänge. Die Professur ist an der Lehrer*innenbildung beteiligt. Erfahrungen und Konzepte zur Vermittlung von Fachinhalten an Schulen werden begrüßt.

Es gelten die Einstellungs Voraussetzungen nach §§ 67, 68 und 70 Hessisches Hochschulgesetz.

Die Goethe-Universität setzt sich aktiv ein für Chancengleichheit, Vielfalt und Inklusion. Sie begrüßt besonders Bewerbungen von qualifizierten Frauen und Menschen mit Migrationsgeschichte und legt großen Wert auf die familienfreundliche Gestaltung universitärer Arbeitszusammenhänge. Personen mit einer Schwerbehinderung oder diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt; dies gilt auch für Frauen in den Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Publikationsliste, Übersicht über Ihre Forschungs- und Lehrtätigkeit sowie Zeugnisse und eine Auswahl an aktuellen Lehrevaluationen senden Sie **bis zum 07. April 2023** in einer PDF-Datei adressiert an die Dekanin des Fachbereichs Erziehungswissenschaften, Frau Prof. Dr. Sabine Andresen unter der Adresse: **BewerbungFB04@uni-frankfurt.de**. Für Fragen steht ihnen das Dekanat des Fachbereichs zur Verfügung.

Weitere Informationen zu Berufungsverfahren, rechtlichen Rahmenbedingungen und Datenschutz: www.vakanteprofessuren.uni-frankfurt.de.